



Fraktion Unabhängige Bürger  
Herrn Silvio Horn

-im Hause-

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin  
Zimmer: 6.028, Aufzug C  
Telefon: 0385 545-1011  
Fax: 0385 545-1019  
E-Mail: mhelms@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen  
2018-04-19

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in  
2018-04-19 Herr Helms

## Nachtragshaushaltssatzung 2018; Vorlage 01361/2018

Sehr geehrter Herr Horn,

vielen Dank für Ihre heutige Anfrage. Gerne beantworte ich nachfolgend Ihre Fragen:

### 1.) Was soll konkret aus welchen Gründen und mit welcher Zielrichtung gebaut werden (bitte einzeln auflisten und mit Kosten versehen)?

Hinsichtlich der in M-V einzig in der Landeshauptstadt Schwerin international präsenten Ballsportart "Damenvolleyball" besteht Erweiterungsbedarf. Die Deutschen Volleyballliga hat dazu aufgefordert, verschiedene Rahmenbedingungen baulich zu erweitern bzw. grundsätzlich vorzuhalten. Im Ergebnis dessen ist ein Anbau an die PALMBERG ARENA erforderlich. Gegenwärtig erreicht die Landeshauptstadt Schwerin über den Damenvolleyball Medienpräsenz in der Livesportübertragung. Das ist neu und soll nach den Plänen der Deutschen Volleyballliga intensiviert werden. Dies soll durch die Landeshauptstadt Schwerin unterstützt werden. Eine detaillierte Kostenaufstellung für das Vorhaben liegt noch nicht vor, kann jedoch zur gegebenen Zeit vorgelegt werden.

### 1a.) Welche Forderungen hat die Deutsche Volleyballliga konkret erhoben (bitte Nachweis)?

Ich verweise auf das Anschreiben der Volleyball Bundesliga GmbH zur Lizenzierung der PALMBERG ARENA vom 18. April 2018.

### 2.) Welche Fördermöglichkeiten bestehen für dieses Vorhaben?

Es bestehen keine Fördermöglichkeiten für dieses Vorhaben.

Bitte beachten Sie unsere neue Rechnungsanschrift!

Rechnungsanschrift:  
Zentraler Rechnungseingang  
der Landeshauptstadt Schwerin  
Fachdienst <Bezeichnung>  
Postfach 11 10 42  
19010 Schwerin

Hausanschrift:  
Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister  
Am Packhof 2 - 6  
19053 Schwerin  
Zentraler Behördenruf: +49 385 115  
Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0  
Internet: www.schwerin.de  
E-Mail: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:  
Mo. 08:00 – 16:00 Uhr  
Di. 08:00 – 18:00 Uhr  
Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Samstags-Öffnungszeiten  
des BürgerBüros unter  
www.schwerin.de

Bankverbindungen:  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
Deutsche Bank AG  
VR-Bank e.G. Schwerin  
HypoVereinsbank  
Commerzbank

BIC NOLADE21LWL IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97  
BIC DEUTDEBRXXX IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00  
BIC GENODEF1SN1 IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00  
BIC HYVEDEMM300 IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85  
BIC COBADEFF140 IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

E-Mail:  
rechnungseingang@schwerin.de

Gläubiger-Ident.-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24



**3.) Falls keine Fördermöglichkeiten bestehen: Mit welcher Begründung übernimmt die Landeshauptstadt die Finanzierung in Höhe von 2. Mio. EUR für eine neue "freiwillige Ausgabe"?**

Im Rahmen des rechtsaufsichtlichen Genehmigungsverfahrens wird die Vereinbarkeit mit der Konsolidierungsvereinbarung zu klären sein.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rico Badenschier

**Anlage**





Volleyball Bundesliga GmbH Stralauer Platz 34 10243 Berlin

Schweriner SC  
Volleyball Bundesliga  
Von- Flotow- Str. 19  
19055 Schwerin

18. April 2018

## LIZENZIERUNG DER PALMBERG ARENA SCHWERIN

Sehr geehrter Herr Präsident Wienecke,

ich komme zurück auf mein Schreiben vom 28.02.2017, in dem ich Sie auf notwendige Veränderungen in der Palmberg Arena (Von-Flotow-Str. 20, 19059 Schwerin) aufmerksam gemacht habe. Im Rahmen des Playoff-Spiels am 07.04.2018 haben wir uns erneut einen Überblick über die aktuelle Situation vor Ort verschafft. Leider sind die Rahmenbedingungen bislang nicht verbessert worden.

Daher möchte ich Sie heute nochmals auf die erweiterten Lizenzanforderungen für Spielhallen der 1. Bundesliga und im Europacup sowie auf die Strukturbedingungen in der Geschäftsstelle aufmerksam machen. Sollten Sie notwendigen spielrechtlichen und lizenzrechtlichen Voraussetzungen nicht zeitnah erfüllen, ist die Durchführung von Spielen des Europacups und der Playoffs in der Palmberg Arena gefährdet.

In dem von der Volleyball Bundesliga verabschiedeten Masterplan wurden erweiterte Hallenstandards festgelegt. Im Fokus stehen dabei der Arenacharakter, die Zuschauerfreundlichkeit und Eventtauglichkeit der Hallen. Mehrere Voraussetzungen werden in der Palmberg Arena bereits erfüllt, so z.B. der Arenacharakter, die Bereitstellung der TV-Infrastruktur, LED-Banden, LED-Anzeigetafel sowie ein fremdlinienfreier Volleyball-Boden. Nachfolgende Standards der Volleyball Bundesliga und des Europäischen Volleyball Verband CEV und deswerden von der Palmberg Arena aktuell nicht erfüllt:

- Separater Presseraum
- Arbeitsplätze für TV- und Radio-Moderatoren
- Pressearbeitsplätze (Anzahl nicht ausreichend)
- Konferenzraum für Gastmannschaft zur Spielvorbereitung/Videoanalyse
- Fehlende Lagermöglichkeiten für LED-Banden und Spielausstattung

Volleyball Bundesliga GmbH  
Stralauer Platz 34 10243 Berlin  
T +49 30 200 50 70 0  
F +49 30 200 50 70 25  
info@volleyball-bundesliga.de

Amtsgericht Berlin Charlottenburg  
HR 103698 B Sitz: Berlin  
Geschäftsführer: Klaus-Peter Jung  
www.volleyball-bundesliga.de

Deutsche Bank Berlin  
BIC: DEUTDE33HAN  
IBAN: DE 24 1007 0024 0878 7970 00  
Steuer-Nr. 37/254/21104  
UStID-Nr. DE248652089



Weiterhin sehen wir Erfordernisse, die Halle in folgenden Bereichen zu ertüchtigen und die beschriebenen Mängel abzustellen:

- Engpässe in Zuschauercatering durch nicht ausreichende Versorgungskapazitäten
- Brandschutz/Dimension der Fluchtwege
- Geruchsbelästigung in der Spielhalle durch Küchendüfte

Für die Volleyball Bundesliga schaut mit Sorge auf mögliche Konsequenzen, falls Ihr Verein durch die fehlende Halleninfrastruktur zukünftig nicht mehr an Europacup-Wettbewerben teilnehmen sollte. Durch verwaiste Startplätze würde die VBL im Ranking der CEV ihre gute Position einbüßen und absehbar die aktuelle Anzahl der von im Europacup verlieren.

Ebenso muss ich Sie darauf aufmerksam machen, dass wir Ihren Verein ggf. zukünftig nicht mehr bei der Auswahl der TV-Liveübertragungen auf SPORT1 berücksichtigen können.

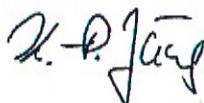
Der SSC Palmberg Schwerin gehört sportlich seit Jahren zu den Aushängeschildern des deutschen Volleyballs. Mit den vielen deutschen Nationalspielerinnen und der ausgezeichneten Nachwuchsarbeit am Bundesstützpunkt trägt der Verein wesentlich für die gute Außendarstellung des Frauen-Volleyballs teil. Er hat damit zugleich eine Vorbildfunktion und trägt eine besondere Verantwortung für die Umsetzung der im Masterplan verabschiedeten Zielsetzungen.

Sehr geehrter Herr Wienecke, ich bitte Sie, dass der SSC Palmberg Schwerin alles unternimmt, dass die von der Volleyball Bundesliga im Masterplan beschlossenen Rahmenbedingungen zeitnah auch an Ihrem Standort umgesetzt werden.

Bitte teilen Sie uns bis zum 15. Mai 2018 mit, welche Maßnahmen Sie durchführen werden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus-Peter Jung  
Geschäftsführer

